

# Ergebnisprotokoll

## Untersuchung von Fremdstoffen/Kunststoffen in unaufbereiteten Bioabfällen

### 1. Angaben zur angelieferten Charge

Behandlungsanlage: \_\_\_\_\_ BGK Nr.: \_\_\_\_\_

Anlieferung Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_ Fahrzeug (Kennzeichen):: \_\_\_\_\_

Abfallschlüsselnr.: \_\_\_\_\_ Masse der Charge (kg): \_\_\_\_\_

Anlieferung (ankreuzen):  im Sammelfahrzeug  
 im Sattelzug (aus Umladestation)

Herkunft der Bioabfalls: \_\_\_\_\_ Bebauungsstruktur: \_\_\_\_\_

ggf. nähere Beschreibung der Herkunft

Anlass der Untersuchung: \_\_\_\_\_

Datum der Sortierung: \_\_\_\_\_

Sortierleiter: \_\_\_\_\_ Organisation: \_\_\_\_\_

#### Art des Sammelfahrzeugs (ankreuzen oder eintragen):

- Drehtrommelfahrzeug  
 Pressplattenfahrzeug  
 Sonstiges Fahrzeug (eintragen): \_\_\_\_\_

#### Art des untersuchten Bioabfalls (ankreuzen oder eintragen):

- Biogut (Biotonne)  
 Grüngut (separate Anlieferung von Garten- und Parkabfällen)  
 Sonstiger Bioabfall (eintragen): \_\_\_\_\_

#### Charakterisierung der Charge (abschätzende Sichtung):

Anteil an Grüngut:  bis 10  bis 30  bis 60  bis 80  > 80 Vol.-%  
(Angaben in Vol.-%)

Feuchtigkeit:  wenig feucht  feucht bis nass  sehr nass

Beschreibung der Charge (Feuchtigkeit, Konsistenz, (untypischer) Geruch, u.a.)

## 2. Probenahme

Aufkegelung und Verjüngung der Charge nach Kapitel II C 4.1

Entnahme aus Schürfschlitz nach Kapitel II C 4.1

## 3. Sortierung

Tabelle 3.1: Rohdaten (ausgelesene Fremdstoffe > 20 mm)

Sortierfraktionen	SPE 1 Masse in g	SPE 2 Masse in g
1. zABK-Beutel		
2. Sonstige Kunststoffe		
3. Sonstige Fremdstoffe		
4. Verbleibendes Biogut		
5. Summe (Masse SPE)		

1. zABK-Beutel: Teile von Sammelbeuteln, die für die getrennte Bioabfallsammlung gemäß BioAbfV zugelassen sind. Teile, die als solche nicht erkennbar sind, werden den sonstigen Kunststoffen zugeordnet.
2. Teile von Kunststoffen (Folienkunststoffe, Hartkunststoffe, Verbundmaterialien mit Anteilen an Kunststoffen), die nicht unter Nr. 1 fallen.
3. Alle Teile an Fremdstoffen, die nicht unter Nr. 1 oder 2 fallen (d.h. alle Nicht-Kunststoffe wie Glas, Metalle, u.a.)
4. Gewicht der nach Auslese der Fremdstoffe >20 mm verbleibenden Masse der untersuchten Stichprobeneinheit.
5. Die Summe der Sortierfraktionen entspricht der Masse der sortierten Stichprobeneinheit (SPE)

Bemerkungen\* (bitte eintragen)

\* Benennung von Ausreißern (Fremdstoffe < 2 kg, die unberücksichtigt bleiben). Benennung der Art und Anzahl verpackter Lebensmittel, die deren Verpackungsanteil als Fremdstoff nach Anlage 3 ermittelt wurde. Bestimmte Aspekte der Vorgehensweise bei der Sortierung. Besondere Vorkommnisse. Erforderliche Abweichungen von der Methodenvorschrift (mit Begründung).

## 4. Ergebnisse

Tabelle 4.1: Ergebnisse der Untersuchung

Sortierfraktionen	Mittel SPE 1 und SPE2 Masse in g	%
zABK-Beutel		
Sonstige Kunststoffe		
Sonstige Fremdstoffe		
Verbleibendes Biogut		
Summe (Fraktionen gesamt)		100

Kunststoffe gesamt <sup>1)</sup>	
Fremdstoffe gesamt <sup>2)</sup>	

1. Summe von zABK-Beuteln und sonstigen Kunststoffen.

2. Summe von zABK-Beuteln, sonstigen Kunststoffen und sonstigen Fremdstoffen

Hinweis: Soweit die Charge aus Sammelgebieten stammt, in denen der öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger die Verwendung von zABK-Beuteln nach BioAbfV in seiner Sortiervorgabe als zulässig erklärt hat, ist der Anteil von zABK-Beuteln nicht den Kunststoffen, sondern dem verbleibenden Biogut zuzurechnen und im folgenden Bemerkungsfeld anzugeben.

Bemerkungen* (bitte eintragen)
--------------------------------

\* Angabe, ob BAK-Beutel nach Anlage 5 BioAbfV den Fremdstoffen oder dem Biogut zugerechnet wurden. Angabe, ob weitere Sortierfraktionen (z.B. Glas, Schadstoffe u.a.) untersucht wurden und die Ergebnisse im Anhang des Ergebnisberichtes dokumentiert sind.

## 5. Bilddokumentation

In einer Bilddokumentation, die dem Untersuchungsbericht als Anhang beigefügt wird, sind enthalten:

- Angelieferte Charge (Dokumentation der Sichtkontrolle bei Anlieferung)
- Probenahme (Gewinnung der beiden Stichprobeneinheiten und fertige SPE)
- Sortierung (Sortiertisch, sortierte Fraktionen, Verwiegung)
- Beispiel ausgelesener zABK-Beutel nach 5 BioAbfV oder erkennbare Fragmente davon
- Besonderheiten wie Fremdstoffe > 2 kg (Ausreißer), aussortierte verpackte Monochargen mineralischer Stoffe, verpackte Lebensmittel, die ungeöffnet blieben und nach Anlage 3 berücksichtigt wurden, u.a.

## 5.1 Angelieferte Charge

Fotos bitte einfügen

## 5.2 Probenahme

Fotos bitte einfügen

### 5.3 Stichprobeneinheiten (SPE)

SPE 1	SPE 2
-------	-------

### 5.4 Sortierung

Sortiertisch	Verwiegung der Sortierfraktionen
--------------	----------------------------------

## 5.5 Aussortierte Fremdstoffe/Kunststoffe

SPE 1	SPE 2
-------	-------

## 5.6 Besonderheiten

SPE 1	SPE 2
-------	-------